

Presse-Information

ECE-RETAIL-MEETING 2009 im Zeichen der Nachhaltigkeit

Aran, Apple und New Yorker als Einzelhändler des Jahres ausgezeichnet

Mehr als 500 internationale Top-Entscheider aus dem Einzelhandel diskutierten über Chancen und Trends

Düsseldorf, 23. September 2009 – Auf dem internationalen ECE-Retail-Meeting 2009 im Station Airport Düsseldorf sind am Mittwoch (23.9.2009) die Einzelhändler des Jahres mit den „Retailer-Awards 2009“ ausgezeichnet worden. Gewinner in der Kategorie „Innovativstes Konzept“ ist die Franchisekette „Aran – Brotgenuss & Kaffeekult“ aus Bayern. Der Award für den „Newcomer of the Year“ ging an das Store-Konzept des kalifornischen Computer- und Elektronikkonzerns Apple. Den Preis in der Kategorie „Best Performance“ erhielt der Young-Fashion-Anbieter „New Yorker“ aus Braunschweig.

Den Schwerpunkt des diesjährigen Retail-Meetings bildete das Thema Nachhaltigkeit. Mehr als 500 Top-Entscheider nationaler und internationaler Handelsgruppen diskutierten gemeinsam mit Experten über nachhaltige Shop-Konzepte, Best-Practice-Modelle sowie über Chancen und Trends im Einzelhandel. Ziel der ECE ist es, mit dem Retail-Meeting nachhaltige Konzepte bekannt zu machen und Veränderungen anzustoßen. So entwickelte die ECE beispielsweise für den nachhaltigen Betrieb ihrer Shopping-Center neue Leitlinien für energiesparende Lichtkonzepte. Das ECE-Retail-Meeting, das zum siebten Mal stattfand, ist europaweit das

größte Event dieser Art. Mit den in diesem Jahr zum dritten Mal verliehenen Retailer-Awards werden besondere Leistungen im Einzelhandel mit Vorbildcharakter prämiert.

Als „**Innovativstes Konzept**“ zeichnete die Experten-Jury aus Forschung, Lehre und Einzelhandel „Aran – Brotgenuss und Kaffeekult“ aus Bayern aus. Vom Ursprungsladen in Rosenheim ausgehend, entwickelte sich das Aran-Coffee-Shop-Konzept seit 1999 beständig weiter und ist inzwischen an 20 innerstädtischen Standorten in Deutschland sowie in Dubai und Kuwait vertreten. Aran steht für Frische, gesunden Genuss und Nachhaltigkeit. Das Besondere an Aran-Broten ist beispielsweise die lange Gär- und Reifezeit des nach uraltem Hausrezept und ohne Hefe hergestellten Naturteigs. Täglich frisch werden die Sechs-Pfund-Laibe im Holzofen gebacken. Auch das übrige Aran-Sortiment besticht durch einen hohen Qualitätsanspruch. Dazu gehören hochwertige Aufstriche, traditionell verarbeitete Kaffee- und Teekompositionen sowie ein großes Sortiment an Süßspeisen und Eisvariationen.

Der Preis für den „**Newcomer of the Year**“ ging an das Shop-Konzept des kalifornischen Computer- und Elektronikkonzerns Apple, der Ende August – begleitet von einem riesigen Besucheransturm – im Hamburger Alstertal-Einkaufszentrum seinen zweiten Store in Deutschland eröffnet hat. In den Apple Stores können die Kunden nicht nur Computer, MP3-Player und Zubehör kaufen, sondern werden auch an einer „Genius Bar“ (Genie-Theke) beraten und in Workshops geschult. Im Dezember 2008 hatte Apple in der Münchner Innenstadt den ersten deutschen Apple Store eröffnet. Weltweit betreibt Apple 258 Stores.

Den Retailer-Award in der Kategorie „**Best Performance**“ verlieh die Fachjury an das Young-Fashion-Konzept „New Yorker“. Das Braunschweiger Unternehmen hat sich mit „trendiger Mode zu attraktiven Preisen“ und einem konsequenten Expansionskurs zu ei-

nem „Global Player“ entwickelt und ist neben den bekannten Größen wie Inditex oder H&M inzwischen im modischen Segment ein gesetzter Partner. Mit 708 Filialen in ganz Europa zählt New Yorker zu den führenden Unternehmen im Young-Fashion-Bereich.

ECE – Europas Marktführerin im Shopping-Center-Bereich

Eingeladen zum Düsseldorfer Retail-Meeting hatte die ECE. Das in Hamburg ansässige Unternehmen entwickelt, plant, realisiert, vermietet und managt seit 1965 große Einkaufszentren und ist mit 112 Shopping-Centern im Management und Aktivitäten in 15 Ländern europäische Marktführerin auf diesem Gebiet. In allen ECE-Centern zusammen erwirtschaften ca. 11.700 Geschäfte auf einer Verkaufsfläche von insgesamt 3,4 Millionen qm einen Jahresumsatz von 13,1 Milliarden Euro. Zu den von der ECE betriebenen Centern zählen u. a. der „Limbecker Platz“ in Essen, die Schloss-Arkaden in Braunschweig, die Potsdamer Platz Arkaden in Berlin, die Promenaden im Hauptbahnhof Leipzig und das Arkády Pankrác in Prag. 22 weitere Galerien sind europaweit in Bau oder Planung, darunter u. a. die Rhein-Galerie in Ludwigshafen, das Neue Thier-Areal in Dortmund, das Forum Mittelrhein in Koblenz sowie das Serdika Center in der bulgarischen Hauptstadt Sofia.

Fotos können abgerufen werden unter:

www.presseplattform.de

Benutzername: ECE

Kennwort: presse

Kontakt für die Medien:

Christian Stamerjohanns

Pressesprecher

Telefon: 040/60606-6898

E-Mail: presse@ece.de

www.ece.de